

Die Anmeldung ist verbindlich, sofern keine Absage durch den Veranstalter erfolgt. Sie erhalten nach Eingang der Anmeldung Ihre Reservierungsbestätigung.

Anmeldung bis zum 14. April 2022

Anmeldung: Fax 0345 5710840 oder auf www.wfbm-weiterbildung.de unter Seminare/Tagungen

Ja, ich melde mich hiermit verbindlich für das Seminar am 21. u. 22. April 2022 in Wörlitz an.

Bitte Vor- und Zunamen in Druckschrift angeben:

1. _____
2. _____
3. _____

mit
Übernachtung

ohne
Übernachtung

Bei Teilnahmewunsch übersenden wir Ihnen eine Teilnahmebestätigung, die als offizielle Anmeldung gilt.

Firma

PLZ, Ort

Straße

Ansprechpartner

Telefon + Fax

Datum, Unterschrift

Seminarort:

Ringhotel "Zum Stein" Tel. 034905 500
Erdmannsdorffstraße 228
06786 Wörlitz

Teilnahmegebühren:

ohne Übernachtung: € 395,00 zzgl. MwSt.

In der Teilnahmegebühr sind enthalten: umfangreiche Teilnehmerunterlagen, das Zertifikat für die Teilnahme, eine Führung durch das Weltkulturerbe, Seminargetränke, Pausenversorgung und das Mittagessen.

mit Übernachtung: € 485,00 zzgl. MwSt.

In der Teilnahmegebühr sind enthalten: umfangreiche Teilnehmerunterlagen, das Zertifikat für die Teilnahme, eine Übernachtung im Einzelzimmer inkl. reichhaltigem Frühstücksbuffet, eine Führung durch das Weltkulturerbe, Seminargetränke, Pausenversorgung, das Mittagessen und ein Abendessen.

Bankverbindung:

Saalesparkasse
BIC: NOLADE21HAL
IBAN: DE86 8005 3762 0382 3066 30

Organisation/Anmeldung:



info@wfbm-weiterbildung.de
www.wfbm-weiterbildung.de

Dr. L.-U. Buchholz
Winterweg 14
06116 Halle/Saale
Tel. 0345 5710887
Fax 0345 5710840



Einladung zum Seminar:



**Herausfordernde Verhaltensweisen
analysieren, verstehen und dann handeln**

**Ein Seminar für Mitarbeitende und
Führungskräfte**

von und mit

Dr. Joachim Bischoff

am 21. und 22. April 2022
in Wörlitz

Zielstellung des Seminars:

Herausforderndes Verhalten (z. B. drohen, beschimpfen, schreien, lautieren, Sachbeschädigungen, Dinge stehlen oder verstecken) bringt Mitarbeiter häufig an ihre Grenzen. Solche Verhaltensweisen sind Hilferufe, deren Ursachen vielfältig sind.

Die Funktion und Bedeutung dieser Verhaltensweisen zu verstehen, ist die Voraussetzung dafür, geeignete Interventionen zu finden.

Im Seminar werden Erklärungsansätze für herausfordernde Verhaltensweisen sowie Möglichkeiten zur Prävention und Intervention vorgestellt.

Ausgehend vom Alltagskonzept „Ernstnehmen – Zutrauen – Verstehen“ werden Eckpunkte für betriebliche Regelungen zum Umgang mit herausfordernden Verhaltensweisen erarbeitet.

Des Weiteren erfahren Sie im Seminar, welche unterschiedlichen Herangehensweisen möglich sind, um in solchen Situationen einen kühlen Kopf zu bewahren und selbst nicht psychisch zu erkranken.

Sehr belastend können auch Verhaltensweisen der Angehörigen sein, die mitunter eigene Schuldgefühle gegenüber ihren Angehörigen beim Pflege- und Betreuungspersonal ausleben. Oft haben Angehörige auch höhere Erwartungen an die Versorgung und Betreuung, als im Rahmen der gegebenen Möglichkeiten geleistet werden kann.

Sie erfahren, wie Sie auch in solchen schwierigen Situationen partnerschaftlich, kompetent und engagiert wirken können.

Inhaltliche Schwerpunkte:

1. Herausforderndes Verhalten – Was ist das eigentlich und wie kommt es dazu?
2. Gesundheitliche Folgen für das Pflege- und Betreuungspersonal
3. Der Stress-Prozess
4. Ansätze zur Reduzierung negativer Folgen für das Pflegepersonal:
 - Klärung der eigenen Sichtweise und Erwartungen
 - von der negativen zur positiven Betrachtung der Person
 - Umgang mit den eigenen Gefühlen
5. Das personenzentrierte Alltagskonzept „Ernstnehmen – Zutrauen – Verstehen“
6. Betriebliche Handlungsmöglichkeiten zum Umgang mit ausgewählten Verhaltensweisen
7. Gespräche mit nörgelnden Angehörigen erfolgreich führen

Ihr Nutzen:

Nach dem Seminar sind Sie in der Lage, die Ursachen für herausforderndes Verhalten noch besser zu verstehen. Zudem erweitern Sie Ihre Kompetenz im Umgang mit diesem Verhalten.

Weitere Informationen über uns finden Sie im Internet unter:

www.wfbm-weiterbildung.de

Seminarablauf:

Donnerstag, 21. April 2022

- 09:30 Uhr Seminarbeginn
- 12:00 Uhr Mittagessen
- 17:00 Uhr Abschluss des ersten Seminarteils
- 17:15 Uhr Kraft und Lebensfreude auftanken bei einer Führung durch das Weltkulturerbe
- 19:00 Uhr Abendessen für Teilnehmer mit Übernachtung

Freitag, 22. April 2022

- 08:30 Uhr Seminarbeginn
- 12:00 Uhr Mittagessen
- 14:30 Uhr Ende des Seminars

Die Kaffeepausen am Vormittag und Nachmittag werden jeweils in Abstimmung mit den Teilnehmern in den Seminarablauf eingepasst.

Ihr Seminarleiter:



Dr. paed. J. Bischoff, Diplomgerontologe, ausgebildeter Notfallseelsorger und Personalentwicklungstrainer

Über mehrere Jahre leitete er den Aufbau eines Altenhilfe-zentrums in Forst/Lausitz.

Dr. Bischoff arbeitet bereits seit vielen Jahren erfolgreich für das Netzwerk plus.M. Zu seinen Schwerpunkten gehören der Umgang mit psychischen Belastungen und die Begleitung von Menschen in existentiellen Grenzsituationen.